

**ITE-VET**  
2016–2018



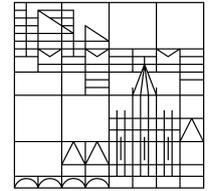
Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



## **Studienberatung am Beispiel der Universität Konstanz Möglichkeiten und Grenzen**

The following report is a result of the  
ITE-VET project which is part of the  
Erasmus+ Programme of the European  
Union.

This publication [communication] reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

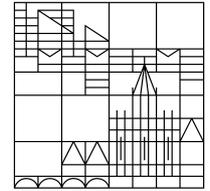


# Studienberatung am Beispiel der Universität Konstanz

## Möglichkeiten und Grenzen



Universität  
Konstanz



# Die Universität Konstanz



# Stadt Konstanz

**mittelgroße historische Stadt mit  
ca. 83.000 Einwohnern**

- am Bodensee direkt an der Grenze zur Schweiz
- 10.400 Studierende an der Universität, 4.800 Studierende an der Fachhochschule





# Universität Konstanz



**1966:** Gründung und erste Vorlesungen

**2006 / 2007 und 2012:**  
Erfolg in der Exzellenzinitiative



# Campus-Universität

Kurze Wege

Übersichtliche Strukturen

Offene Türen

Internationale Verbindungen

Ausgezeichnete Bibliothek

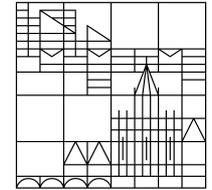
Familiengerechte Hochschule

Ausgezeichnetes Sportangebot



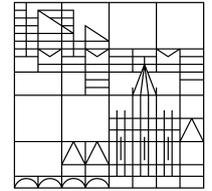
# Studierendenstatistik – Stand Sommersemester 2018

Universität  
Konstanz



<b>Eingeschriebene Studierende</b>	<b>10.408</b>
davon weiblich	5.808
davon männlich	4.600
<b>Staatsangehörigkeit</b>	
Deutsche Staatsbürger	9.017
Ausländische Studierende	1.391

Universität  
Konstanz

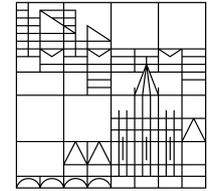


# Fachbereiche der Universität Konstanz



# Fachbereiche

Universität  
Konstanz



## Mathematik und Naturwissenschaften

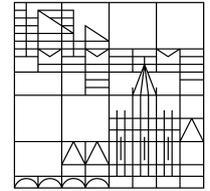
- Mathematik und Statistik
- Informatik und Informatikwissenschaft
- Physik
- Chemie
- Biologie
- Psychologie

## Geisteswissenschaften

- Philosophie
- Geschichte und Soziologie mit Empirischer Bildungsforschung und Sportwissenschaft
- Literaturwissenschaft mit Kunstwissenschaft und Medienwissenschaft
- Sprachwissenschaft

## Politik – Recht- Wirtschaft

- Politik- und Verwaltungswissenschaft
- Rechtswissenschaft
- Wirtschafts-  
wissenschaften

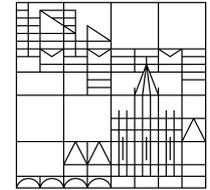


**Studienberatung  
- Angebote der  
Universität Konstanz**



# Studienberatung Vor- Während- Nach dem Studium

Universität  
Konstanz



## Fragen und Probleme

### Inhaltlich

#### Informationsweitergabe

- Webseite
- Webinar
- Flyer
- Prüfungsordnung
- Zulassungssatzung
- Ablaufpläne
- Webinare
- Infoveranstaltungen
- ...

### Persönlich

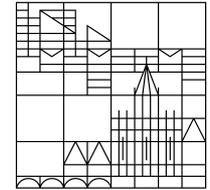
#### Beratungsgespräch

- face-to-face
- Online-Beratung (Skype)
- Telefonat
- E-Mail

# Studienberatung

## Vor- Während- Nach dem Studium

Universität  
Konstanz



## Ablauf einer persönlichen Beratung

Voraussetzung → Vertrauen!

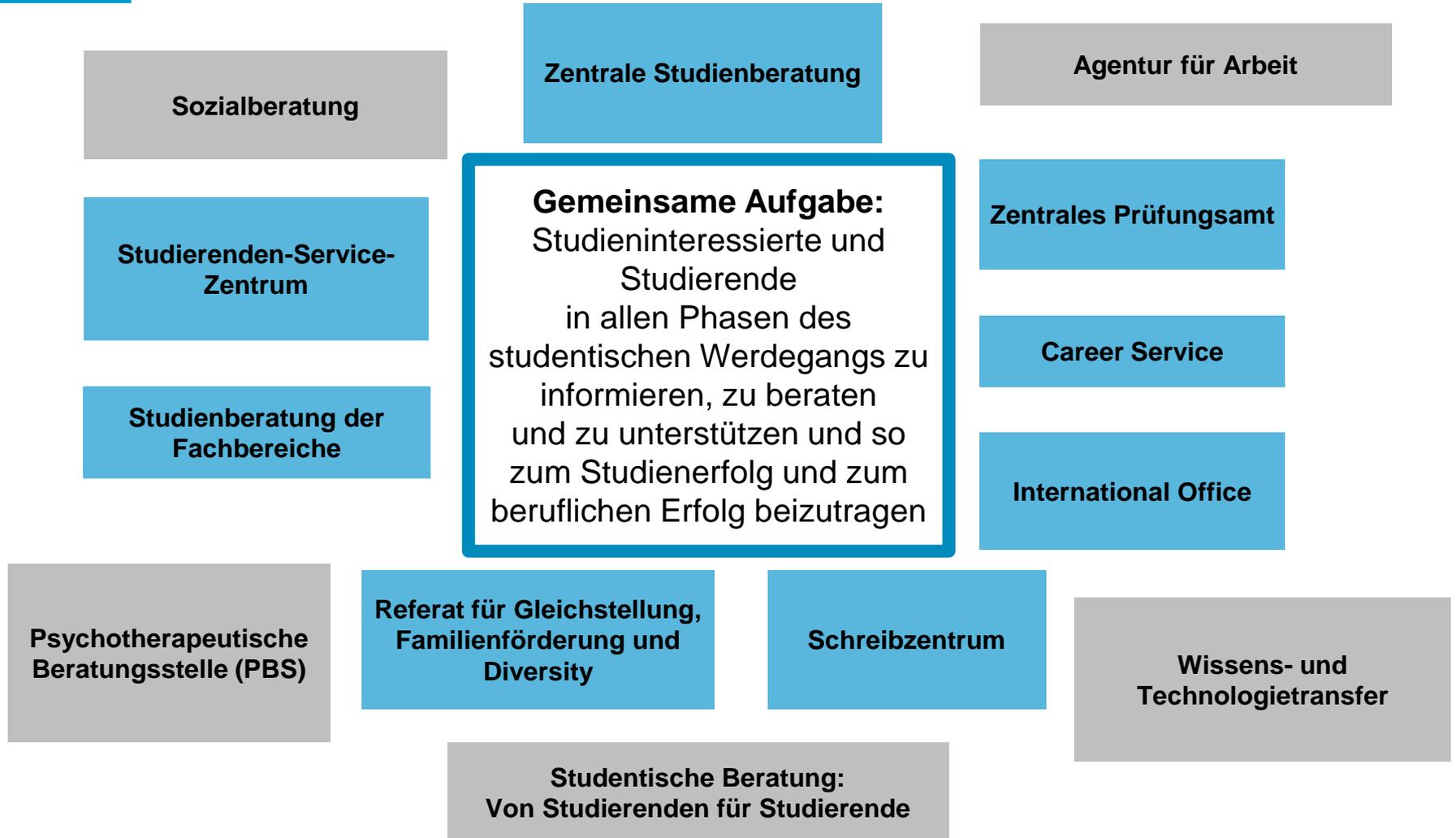
Ablauf:

- Beziehung aufbauen
- Probleme wahrnehmen
- Probleme verstehen
- Geeignete Hilfe
- Problemlösung/Entscheidungsfindung

# Netzwerk Beratung

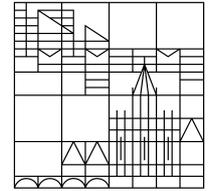
## der Universität Konstanz

Stand: April  
2018



# Studieren mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen

Universität  
Konstanz

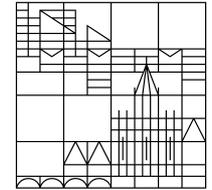


**„Zu den Menschen mit Behinderungen zählen Menschen, die langfristige körperliche seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, welche sie in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren an der vollen, wirksamen und gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft hindern können.“**

- ***Artikel 1, UN Behindertenrechtskonvention***

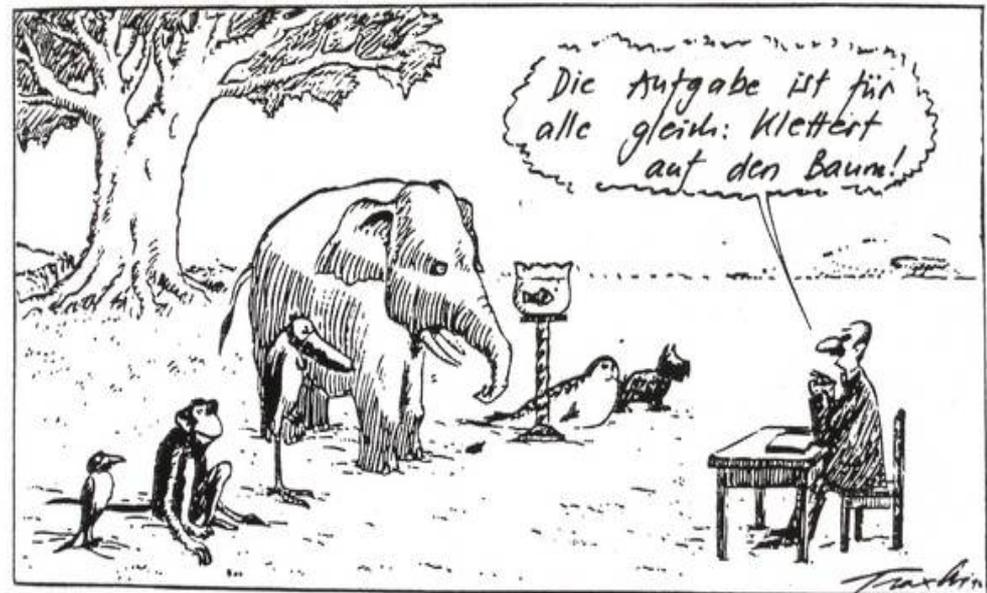
# Studieren mit Behinderung und chronischen Erkrankungen

Universität  
Konstanz



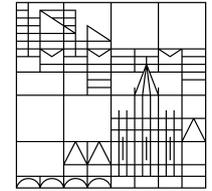
- **Information, Beratung und Unterstützung von Studieninteressierten und Studierenden mit Beeinträchtigungen**

- Studienorientierung
- Studienverlauf
- Nachteilsausgleich
- individuelle Unterstützung



# Studieren mit Behinderung und chronischen Erkrankungen

Universität  
Konstanz



## • **Unterstützung im Studienalltag**

- Studieren mit Bewegungseinschränkung
- Studieren mit Sehbeeinträchtigung
- Studieren mit Hörbeeinträchtigung
- Psychische Erkrankungen und Krisen

## **Wichtige Unterscheidung:**

sichtbare und nicht-sichtbare Beeinträchtigung

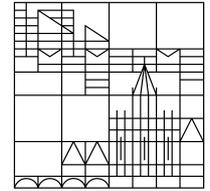
z.B. Legasthenie, Dyskalkulie, psychischer Erkrankungen, Hörbehinderungen, etc...

## **Chronisch Erkrankungen:**

Langfristige Krankheiten, die zu einer Beeinträchtigung der Teilhabe führen

# Studieren mit Behinderung und chronischen Erkrankungen

Universität  
Konstanz



## Der Nachteilsausgleich

„Der Nachteilsausgleich ist ein zentrales Element der Chancengleichheit und hilft, vorhandene Barrieren in Einzelfällen zu verhindern.“ §5 Abs.3 LHG

Die Hochschule ist verpflichtet eine Gleichstellung zu gewährleisten.

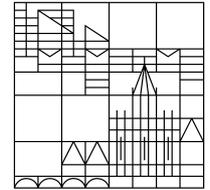
NTA dienen dazu, Beeinträchtigungen, die sich auf das Studium auswirken, auszugleichen und damit Chancengleichheit zu gewährleisten.

→ **Funktionsbeeinträchtigungen müssen studienrelevant sein.**

→ **NTA sind Einzelfallentscheidungen und orientieren sich an der individuellen Situation der Studierenden.**

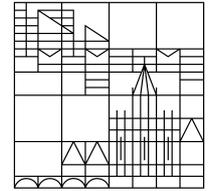
# Studieren mit Behinderung und chronischen Erkrankungen

Universität  
Konstanz



## Arten des Nachteilsausgleichs

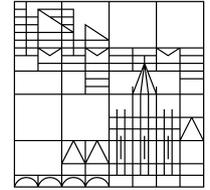
- Fristverlängerungen
- Anpassung des Studienverlaufs
- Ersatzleistungen für bestimmte Leistungen
- Zeitliche Gestaltung (Prüfungszeitverlängerung, Unterbrechungen, Pausen)
- Spezielle Anwesenheitsregelungen
- Gesonderter Prüfungsraum
- Einsatz von Hilfsmitteln (in Prüfungen)
- Aufzeichnung von Lehrveranstaltung
- Bereitstellung von Skripten, Folien, etc. im Vorfeld
- Personelle Unterstützung (Assistenz)
- etc.



# Das Personenzentrierte Beratungskonzept

# Das Personenzentrierte Beratungskonzept

Universität  
Konstanz



## Carl R. Rogers (1902-1987)

- US-amerikanischer Psychologe
- Begründer der Beratungspsychologie
  
- Entwickelt aus psychotherapeutischer, beratender und pädagogischer Arbeit
  
- Wirksamkeit des Konzept belegt durch umfangreiche, praxisorientierte, empirische Forschung
  
- Revolutionärer Impuls:

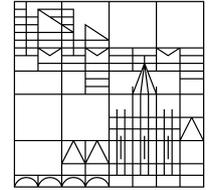
“

*Keiner weiß besser, was ihm gut tut und für ihn notwendig ist,  
als der Betroffene selbst.*

”

# Das Personenzentrierte Beratungskonzept ...

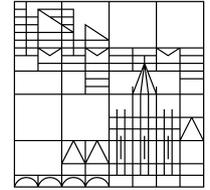
Universität  
Konstanz



- ... stellt den Menschen in den Mittelpunkt und vertraut auf seine Fähigkeiten
- ... beinhaltet eine „person-zentrierte“, nicht eine problem-, verhaltens- oder störungszentrierte Haltung der/des Beraters/in.
- ... verzichtet daher bewusst auf „Experten-Besserwisserei“, „Techniken“ und „Rezepte“.
- ... ist ein Weg, durch Beziehung von Person zu Person Hilfe anzubieten

# Das Personenzentrierte Beratungskonzept

Universität  
Konstanz



Unmittelbares  
gegenwärtige Erleben  
eines Problems

+

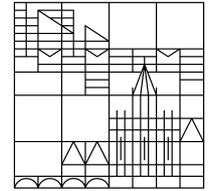
Verstehen des Sinnes

Wichtiger Veränderungsfaktor, der **nachhaltig wirkt** und Klienten hilft,  
**Probleme künftig selbst zu lösen!**

# Das personenzentrierte Beziehungsangebot

## Die 6 Beziehungsbedingungen

Universität  
Konstanz

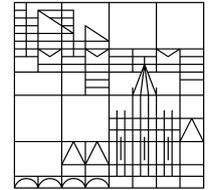


1. Kontakt zwischen Berater/in und Studierenden
2. Studierende ist mit sich uneins
3. Berater/in ist konkruent
4. Bedingungsfreie positive Beachtung
5. Einführendes Verstehen (Empathie)
6. Studierender nimmt Beziehungsangebot an

# Kritische Reflexion nichtadäquater Verhaltensweisen

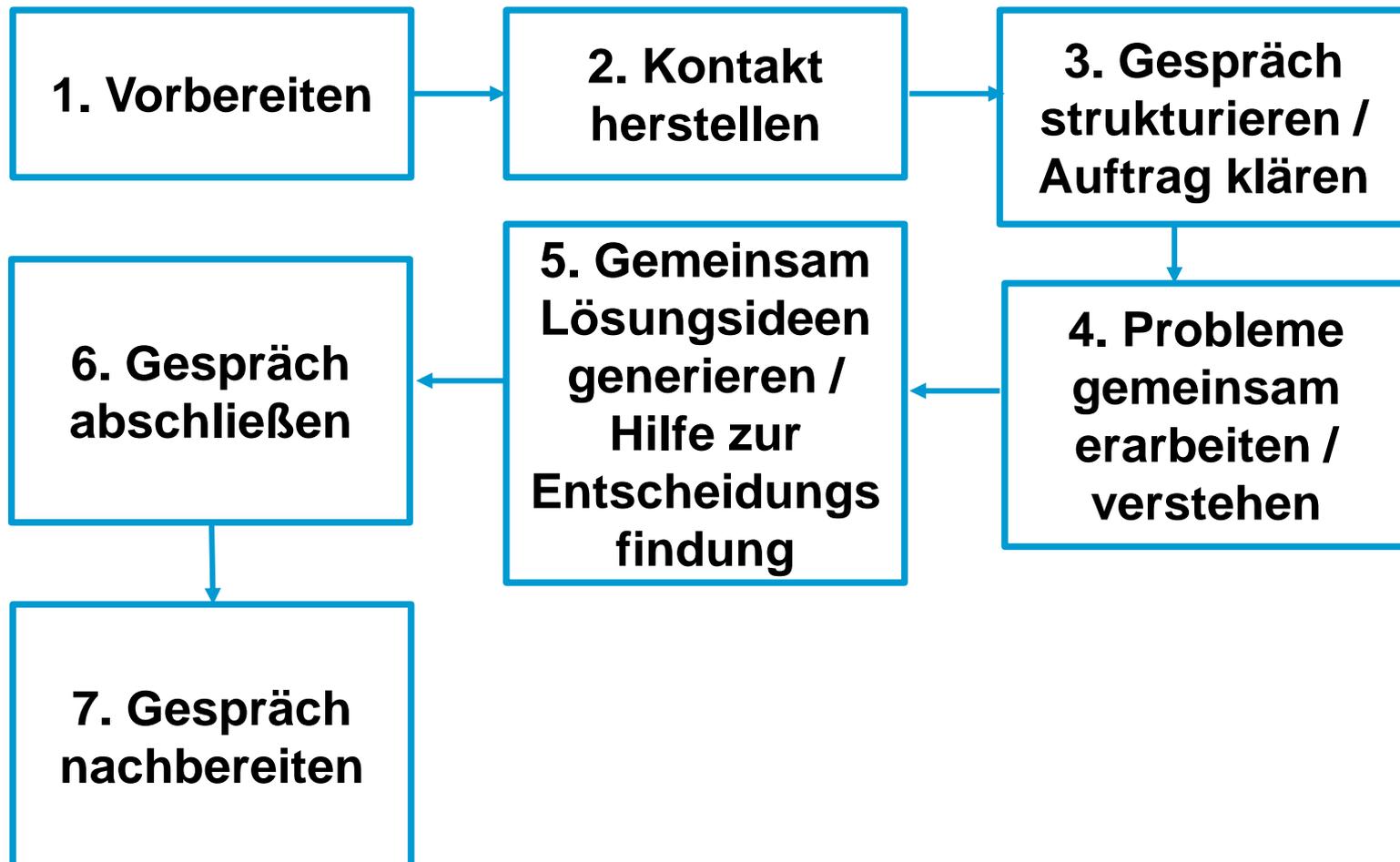
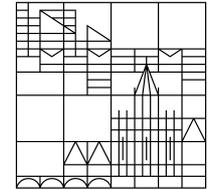
- Bagatellisieren
- Diagnostizieren
- Dirigieren
- Examinieren
- Identifizieren
- Interpretieren
- Moralisieren
- Intellektualisieren

Universität  
Konstanz



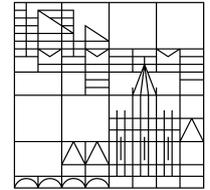
# Studienberatungsgespräch strukturieren - Leitfaden

Universität  
Konstanz



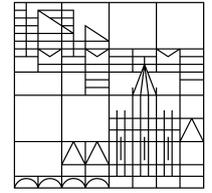
# Studienberatungsgespräch strukturieren - Leitfaden

Universität  
Konstanz



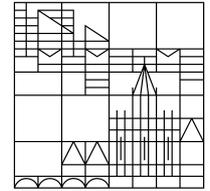
## Beratungsprozess (2-4 Sitzungen)

1. Erstkontakt
2. Kennenlernen, Auftrag und Indikation klären → Kontakt
3. Situationsanalyse (vertieftes Verstehen der Anliegen)
4. Begleitung bei Problemlösung/Ressourcenaktualisierung
5. Beratung abschließen



**Fragen?**

Universität  
Konstanz



**Herzlichen  
Dank!**

**Roswitha Burkhart**

Studienberatung Master Wirtschaftspädagogik

Tel.: +49 (0) 75 31/88 – 5124

[studienberatung-wipaed@uni-konstanz.de](mailto:studienberatung-wipaed@uni-konstanz.de)